



Pressemitteilung

Salzburg, 16. November 2023

DIE ERFINDUNG DER DEMOKRATIE

Israelischer Dramatiker Roy Chen anstelle von Lea Rosh beim Stage Talk

Im Zuge der Premiere des Stücks „Die Erfindung der Demokratie – Der vergessene Teil der Orestie“ lädt das Salzburger Landestheater am 18.11.2023 um 16:30 Uhr zum Stage Talk im Logenfoyer ein. In die Entstehung des Stücks war Autorin, Fernsehjournalistin und Initiatorin des Holocaustmahnmals in Berlin Lea Rosh wesentlich eingebunden.

Da Lea Rosh aufgrund einer Erkrankung leider nicht teilnehmen kann, freut sich das Landestheater, stattdessen den israelischen Schriftsteller und Theatermacher Roy Chen als Gast begrüßen zu dürfen. Roy Chen lebt mit seiner Familie in Israel und arbeitet aktuell in Berlin. Sein preisgekröntes Theaterstück „In the Tunnel“ über die jetzt so umkämpften Tunnel in Gaza ist nur eines seiner erfolgreichen Werke. Er übersetzte und bearbeitete zahlreiche antike Klassiker für die Bühne, darunter auch die Orestie.

Im Gespräch mit Dramaturg und Autor der Textfassung John von Düffel und dem Regisseur und Intendant Carl Philip von Maldeghem diskutieren die Gesprächspartner über brisante Fragen wie Recht und Rache, Erinnyen und Erinnerung, Demokratie und Zukunftsvisionen. Wie lässt sich der tödliche Kreislauf von Eskalation und Gewalt durchbrechen? Wie können wir aus der Geschichte lernen, uns für Demokratie, Recht, Erinnerung und eine gemeinsame, versöhnliche Zukunft engagieren?

Sie geben Einblicke in die Entstehung der Neufassung und die Neuinszenierung des antiken Stoffes von Aischylos, der von der Erfindung der Rechtsprechung erzählt und als die erste demokratische Entscheidung auf dem Theater gilt.

Der Eintritt ist frei.